

Entwicklung eines 3D Lernkurses

Kooperation mit der Firma Visenso

Interaktives Lernen wird immer wichtiger. Die Firma Visenso aus Stuttgart-Vaihingen hat es sich zur Aufgabe gemacht, Unterricht mit Hilfe des Cyber-Classrooms abwechslungsreich und effektiv zu gestalten. Visenso ist seit November 2011 offizieller Kooperationspartner der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen und Unterstützer der Bildungsinitiative C3-Labs. Somit darf sich die Fakultät WING „Certified Cyber-Classroom Laboratory“ nennen.

Der Cyber-Classroom ist eine Lernsoftware, die Schülern und Studenten ihre Lerninhalte anschaulich vermittelt.

Die Hardware des Cyber-Classrooms besteht aus einem PC, der an einen 3D-Fernseher angeschlossen ist. Mittels eines Controllers oder Tablets kann der Benutzer interaktiv die Lernmodule durcharbeiten. Diese Module führen an unterschiedliche Themengebiete heran und unterstützen die Lehrbeauftragten bei ihren Unterrichtseinheiten.

Seit mehreren Semestern erarbeiten Projektgruppen der Fakultät WING Lernmodule für Visenso. Diese wurden auch schon auf der Buchmesse in Frankfurt im Rahmen eines Cyber-Classrooms vorgestellt. Aufgabe der Projektgruppe war es, ein neues Lernmodul zum Physikthema Interferenz und Beugung zu entwickeln.



Nach der Einarbeitung in den Aufgabenbereich entstanden die ersten Skizzen, welche das Storyboard der Firma Visenso füllte. Der Inhalt des Storyboards ist die genaue Beschreibung der einzelnen Szenen und die möglichen Aktionen des Benutzers. Bei der Umsetzung des Storyboards

wurde mit einer Projektgruppe der Fakultät Digitale Medien eng zusammen gearbeitet. Diese fakultätsübergreifende Zusammenarbeit gab es dieses Semester zum ersten Mal. Die Studenten der Fakultät Digitale Medien modellierten mittels verschiedener Grafik- und Videosoftware die Szenen.

Nach der Abstimmung mit Visenso wird das fertige Lernmodul in den Cyber Classroom eingefügt und an Schulen und Universitäten eingesetzt. Auch an der Hochschule Furtwangen soll es in Physikvorlesungen von Prof. Dr. rer. nat. Paola Belloni integriert werden.

Betreuer: Dipl.-Ing. Kerstin Kiy
Projekt: Annabelle Kollmer, Sascha Berthel, Julia Rewes, Tobias Rinder, Silke Knaus

Annabelle Kollmer, WING Studentin